

Erledigt

Problem mit OSX 10.11 auf Stick laden mit UniBeast...

Beitrag von „andydragon“ vom 17. August 2016, 21:17

Vielen Dank für das Feedback!

Wie folgt bin ich vorgegangen:

- Zuerst habe ich die OSX 10.6.3 Disc auf meinen PC mit TransMac kopiert, dieser hat ein OSX.dmg File draus gemacht, welches ich in .iso umbenannt habe.
- Danach habe ich eine VM erstellt und das EFI deaktiviert, außerdem musste ich wegen meiner Haswell Architektur noch in der CMD einen Code angeben, damit ich überhaupt OSX nutzen konnte. Mit IBoot Haswell konnte ich mit dem Boot-Code -v /Haswell dann auch OSX 10.6.3 booten und in der VirtualBox installieren.
- Danach habe ich mir den Patch 10.6.8 gedownloadet und installiert. Nach dem Installieren habe ich die VM nicht neugestartet sondern MultiBeast SnowLeopard geöffnet und NUR den Hacken bei "EasyBeast install" gesetzt. Danach lief der Patch auch durch.
- Dann habe ich den Rest der Updates in der Softwareaktualisierung durchgeführt, besonders das AppStore Update lag mir dabei am Herzen.
- Als nächstes habe ich OSX 10.11.6 gedownloadet, im Store und meinen 128GB Stick in 2 Partitionen formatiert(8GB und die 2. Partition den Rest zugewiesen).
- Danach hatte ich UniBeast gestartet und den Stick mit UEFI und El Capitan, sowie InjectNvidia erstellt(was ich nicht wusste und laut Forenbeitrag weglassen konnte).
- Dann habe ich zu meinen Mainboard noch 2 [BIOS Einstellungen](#) vorgenommen und konnte OSX 10.11.6 direkt vom USB Stick starten und installieren.
- Als nächstes noch mit Multibeast den PC konfiguriert und danach habe ich macOS Public Beta gedownloadet.